

Cannabiskonsum bei Schülern

Beitrag von „elefantenflip“ vom 15. Juli 2025 23:02

[Zitat von s3g4](#)

Hier hat keiner was von Tabak erzählt. Es gibt recht viele Studien zu Wirksamkeit von Cannabis.

Code

beginnt mit medizinischen Cannabis, kontrollierte Studien, über die Medien berichten:

```
---
?                                Umfang                der                Studienlage
1.    **Systematische                Übersichtsarbeiten                (SRs)**
Minimale (2015-2021) in systematisches Review, das die Wirksamkeit von Cannabis bei verschiedenen Symptomen
Einfassende von 2015-2021 in systematisches Review, das die Wirksamkeit von Cannabis bei verschiedenen Symptomen

2.    **Klinische                Studien-Datenbank                (bis Ende 2021)**
Überwiegend von 2015-2021 in klinischen Studien, die die Wirksamkeit von Cannabis bei verschiedenen Symptomen

3.    Spezifische                Meta-Analysen                /                SRs
Chronische Schmerzen, gesamt, spezifische Schmerzlinderungen, systemische Nebenwirkungen
-Kinder-Epilepsie (Dravet-Syndrom) : RCTs, CBD reduzierte Anfallshäufigkeit um 50%
Fibromyalgie, Veröffentlichungen, verbesserte Schlafqualität, allerdings geringe Evidenz
Palliativmedizin, Studien, RCTs, nicht-randomisierte, positive Effekte, aber schwache Evidenz
C
```

Alles anzeigen

Dass der medizinische Einsatz von Cannabis durchaus von Nutzen sein kann, wird ja hier nicht in Frage gestellt. Es gibt versch. Studien darüber, ab welchem Alter der Einsatz unbedenklich ist, außer Frage dabei ist, dass unter 21 Jahren (teilw. unter 24/26 Jahren) Störungen in der Hirnentwicklung entstehen.

Jeder, der das In-Frage-stellt und eine realistische Antwort aus der Praxis haben möchte, kann sich an eine Suchtklinik für Jugendliche wenden und behandelndes Personal befragen.